

Antrag auf Satzungsänderung für die Mitgliederversammlung der Die PARTEI  
Landesverbände NRW am 13. Und 14. November 2021

„Wir haben den Größten – Erweiterung des Landesvorstandes auf 13 Personen“

Die Mitgliederversammlung möge beschließen, die Absätze

§ 9 Abs.3:

„Dem Landesvorstand gehören zehn Mitglieder an:

- ein Vorsitzender
- ein 1. stellvertretender Vorsitzender
- ein 2. stellvertretender Vorsitzender
- ein 3. stellvertretender Vorsitzender
- der Schatzmeister
- ein stellvertretender Schatzmeister
- der politische Geschäftsführer
- der Generalsekretär
- *zwei* Mitglieder ohne besonderen Geschäftsbereich (obG)“

wie folgt zu ändern:

§ 9 Abs.3:

„Dem Landesvorstand gehören zehn Mitglieder an:

- ein Vorsitzender
- ein 1. stellvertretender Vorsitzender
- ein 2. stellvertretender Vorsitzender
- ein 3. stellvertretender Vorsitzender
- der Schatzmeister
- ein stellvertretender Schatzmeister
- der politische Geschäftsführer
- der Generalsekretär
- *vier* Mitglieder ohne besonderen Geschäftsbereich (obG)“

Die Änderungen sind zur besseren Erkennbarkeit *kursiv* gesetzt.

Begründung:

Falls der Antrag auf den dritten Schatzmeister nicht durchgeht, passt die Zählung leider nicht.  
Falls doch:

Wir haben uns überlegt, dass unser Gottvater Mark als Landesvorsitzender dringend 12 Jüngerinnen (den restlichen LaVo) haben sollte. Damit wäre zudem sichergestellt, dass wir, als der meiste Landesverband, jetzt auch über den meisten Landesvorstand verfügen dürfte.

Als positiver Nebeneffekt wäre anzumerken, dass der LaVo dann vielleicht auch mal weniger jammert ob der vielen Arbeit ... (Die sollen echt mal gucken, wofür das A in PARTEI steht).

Die PARTEI ist in den letzten Jahren ziemlich gewachsen, sowohl an Mitgliedern, als auch an Mandaten und Prozentpunkten. Dementsprechend mehr Aufwand bedarf es auch bei der Bürokratie und der Hege und Pflege dieses verwirrten Haufens. Daher mehr Menschen.